

Jurymitglieder

Prof. Anselm Kampik (München/Vorsitzender),
Prof. Herbert Baumann (Königswinter), Dr. Rolf Grewe (Münster)

Laudatio:

Prof. Dr. Anselm Kampik, Juryvorsitzender

Seit 1974 wird die Médaille d'Or Paul Chibret für besondere Verdienste in der Ophthalmologie und speziell in der Kooperation zwischen der deutschen und französischen Augenheilkunde vergeben, wobei sich diese Kooperation auf europäische Belange der Augenheilkunde und Kooperation mit anderen europäischen wissenschaftlichen Fachgesellschaften ausgedehnt hat.

Für das Jahr 2011 wurde als Laureat

Herr Prof. Dr. med. Günter Krieglstein (Köln)

ausgewählt.



Herr Professor Krieglstein hat das Studium der Medizin an der Universität Erlangen / Nürnberg in den Jahren 1963 bis 1969 absolviert und war dann bis 1972 als wissenschaftlicher Assistent am Institut für Pharmakologie der Universität Mainz tätig. Ab 1972 hat er die Facharztausbildung zum Augenarzt als wissenschaftlicher Assistent an der Augenklinik der Universität Würzburg unter der Leitung von Herrn Prof. Dr. Leydecker absolviert. Im Jahre 1974 war er als Research Fellow am Wilmer Ophthalmological Institute der Johns Hopkins Medical School der Johns Hopkins University in Baltimore USA tätig. 1977 wurde er Oberarzt an der Augenklinik der Universität Würzburg und hat sich im gleichen Jahr für das Fach Augenheilkunde an der Universität Würzburg habilitiert. Sein besonderer wissenschaftlicher Schwerpunkt liegt in der okulären Pharmakologie und insbesondere in der Glaukomatologie.

1986 wurde er auf eine ordentliche Professur für Augenheilkunde an der Universität Köln berufen und gleichzeitig zum geschäftsführenden Direktor am Zentrum für Augenheilkunde der Universität Köln ernannt.

Auf seinen augenheilkundlichen wissenschaftlichen Arbeitsgebieten hat sich Herr Professor Krieglstein ein ungewöhnlich hohes internationales Renommee geschaffen, was sich in zahlreichen Ehrungen darstellt. Unter anderem wurde ihm der „von Graefe-Preis“ der Deutschen Ophthalmologischen Gesellschaft 2008 und die „Ronald Lowe Medaille der Australian and New Zealand Glaucoma Interest Group“ im Jahre 2009 verliehen.

Durch seine Herausgeberschaft der Zeitschrift „von Graefe´s Archive“ über viele Jahre hat Herr Professor Krieglstein die europäische Augenheilkunde in ihrer öffentlichen und wissenschaftlichen Darstellung stark gefördert und mit seinen Fachpublikationen, insbesondere der Herausgabe von vielen Fachbüchern die europäische Kooperation stark gefördert.

**Chibret Goldmedaille
gestiftet von MSD Sharp & Dohme GmbH**

Preisträger: Prof. Dr. Günther Krieglstein (Köln)

Im Amtsjahr 1994 / 95 war er zum Präsidenten der Deutschen Ophthalmologischen Gesellschaft gewählt und hat die 93. Tagung der Deutschen Ophthalmologischen Gesellschaft mit dem Hauptthema „Glaukom“ ausgerichtet.

In all den Perioden seiner Schaffenszeit hat sich Herr Professor Krieglstein intensiv dem Anliegen des Austausches der europäischen Augenheilkunde nicht nur zwischen Deutschland und Frankreich angenommen. Hierdurch ist die Zusammenarbeit zwischen den europäischen Augenärzten, insbesondere auch mit der französischen Augenheilkunde gestärkt worden.

Wegen all dieser Verdienste wird Herr Professor Krieglstein mit der Médaille d'Or Paul Chibret, vergeben im Jahre 2011, ausgezeichnet.

**Grußwort
Firma MSD SHARP & DOHME GMBH**

Sehr geehrte Damen und Herren,

eine spezielle deutsch-französische Auszeichnung ist die „Médaille d'Or Paul Chibret“. Mit ihr werden besondere Leistungen zur Vertiefung der Zusammenarbeit der deutschen und französischen Ophthalmologie geehrt.

Die Goldmedaille Paul Chibret wird seit 1974 alljährlich – im Wechsel in Deutschland und Frankreich – verliehen. Diese Tradition möchten wir fortführen, auch wenn die deutsche Stifterin der Medaille, die CHIBRET Pharmazeutische GmbH aus München, seit Ende letzten Jahres unter dem Namen MSD SHARP & DOHME GMBH firmiert. Die Augenheilkunde ist und bleibt für MSD ein strategisch wichtiger Fachbereich und hat daher für uns höchste Priorität. Wir möchten für Augenärzte heute und in Zukunft ein vertrauenswürdiger Geschäftspartner sein.

Wir gratulieren dem diesjährigen Preisträger Herrn Professor Günter Krieglstein sehr herzlich. Verbunden mit der Medaille ist ein Stipendium in Höhe von 3.000 € für den Aufenthalt eines/r vom Preisträger zu bestimmenden Mitarbeiters/in an einer französischen Gastklinik.